

Freie Schule Dreisamtal

Pädagogisches Konzept – Kurzform

Die Freie Schule Dreisamtal in Kirchzarten ist eine genehmigte Schule in privater Trägerschaft, die seit 2004 besteht. Sie umfasst die Klassenstufen 1-10 und führt die ca. 120 Schüler*innen zum mittleren Schulabschluss.

Unser pädagogisches Konzept orientiert sich an den Grundsätzen der Montessori-Pädagogik und hat sich durch langjährige Erfahrung und unter dem Einfluss der modernen Lernforschung zu einem zeitgemäßen Lernmodell entwickelt.

Die Merkmale unserer Pädagogik:

- Die individuelle Förderung der Schüler*innen und eine gute Beziehungsarbeit zwischen Lehrenden und Lernenden stehen im Mittelpunkt
- Wir arbeiten inklusiv, d.h. wir pflegen ein respektvolles gegenseitiges Lernen von Menschen mit und ohne Behinderungen. Wir bauen Barrieren ab und ermöglichen die Teilhabe aller Schüler*innen an unserer Schulgemeinschaft
- Wir fördern das selbstständige Lernen durch eine ausgewogene Praxis mit Phasen der selbstbestimmten Wahlfreiheit und Phasen mit verbindlicher Teilnahme
- Wir achten auf eine entspannte Lernatmosphäre und verzichten auf Notengebung und Leistungsdruck, um die innere Lernmotivation zu erhalten
- Wir fördern die Entfaltung persönlicher Kompetenzen durch vielfältige Projekte, Herausforderungen und Rituale auch außerhalb des Schulalltags (z.B. Visionssuche, Feuerlauf, Projekt Herausforderung, Naturpädagogik)
- Natur- und Zukunftspädagogik: Auf wöchentlichen Ausflügen in den Wald und in eigene Gärten und Felder in der Umgebung wird nachhaltiges Handeln und Denken in Naturzusammenhängen erfahrbar gemacht
- Wir arbeiten in der Grundstufe (1.-3. Kl. und 4.-6. Kl.) mit reichhaltigen Montessori-Freiarbeitsmaterialien, um ein anschauliches, sinnliches Lernen zu ermöglichen
- Zeitgemäße digitale Medien wie Smartboards und iPads ergänzen unsere Angebote sinnvoll

Warum ist unser Konzept so zeitgemäß?

Die komplexen Herausforderungen der heutigen und zukünftigen Welt erfordern vielfältige Kompetenzen, die in der herkömmlichen Pädagogik zu kurz kommen.

Soziale Kompetenzen wie Teamfähigkeit, Konfliktfähigkeit und Empathiefähigkeit werden bei uns ebenso stark gefördert wie personale Kompetenzen: Selbstständigkeit, Eigenverantwortung, Reflexionsfähigkeit, Kreativität und vernetztes Denken.

Die Förderung einer angstfreien, entspannten Lernatmosphäre in kleinen Lerngruppen ermöglicht positive Lernerfahrungen als Prägung für ein lebenslanges Lernen mit innerer Motivation.

Unsere Räume und Unterrichtsformen ermöglichen vielfältige soziale Lernerfahrungen, die den Bedürfnissen von jungen Menschen entgegenkommen: Geborgenheit in der Lerngruppe, Rückzug in Nebenräume, Einzelarbeit, Herausforderungen an außerschulischen Lernorten.

FSD Website	Seite 1 von 2	Erstellt: AE, SS
1. Organisation\1.8		Stand: 10.12.2023
Pädagogisches Konzept - Kurzform		Status: Version 1.1

So werden möglichst alle Kinder und Jugendlichen mit ihren Potentialen gefördert und der Selbstwert gestärkt.

Zeitgemäße digitale Medien helfen den Heranwachsenden sich angemessen auf heutige und zukünftige Lern- und Arbeitsumgebungen vorzubereiten.

Der Schwerpunkt der Naturpädagogik wirkt auf ein zukunftsgerichtetes Denken und Handeln, da ein respektvoller und nachhaltiger Umgang mit unserem Planeten wichtiger ist denn je.

Schulabschlüsse

Wir orientieren uns an den Kompetenzziele des aktuellen Bildungsplans von Baden-Württemberg und bereiten unsere Schüler*innen auf den staatlichen mittleren Schulabschluss (Schulfremdenprüfung Werkrealschule) vor.

Die Prüfschulen attestieren unseren Absolvent*innen regelmäßig ein hohes Maß an Selbstbewusstsein und Selbstständigkeit, während die Noten im Allgemeinen überdurchschnittlich ausfallen. Viele Absolvent*innen setzen ihre Schullaufbahn an einem Gymnasium fort.

In schuleigenen Kompetenzzeugnissen geben wir einen umfassenderen Blick auf die Kompetenzen der Jugendlichen - zusätzlich zu den staatlichen Notenzeugnissen.

Unsere gelebten Werte

- Der Respektvolle Umgang mit Kindern und Jugendlichen ist die Basis unserer Arbeit.
Wir orientieren uns an der pädagogischen Ethik der Reckahner Reflexionen
- (<https://paedagogische-beziehungen.eu/leitlinien/>). Darin wird ein wertschätzender und achtsamer Umgang mit Kindern und Jugendlichen beschrieben, um eine würdevolle und gewaltfreie pädagogische Beziehung zu gewährleisten
- Wir setzen uns für einen respektvollen, solidarischen und gewaltfreien Umgang aller Menschen miteinander ein. Die Gleichberechtigung aller Geschlechter ist hier inbegriffen. Wir arbeiten aktiv gegen alle Arten von Rassismus, Diskriminierung und Ausgrenzung.
- Wir fördern die Beteiligung aller Menschen in der Schulgemeinschaft an Entwicklungsprozessen und Entscheidungen und sehen die Demokratiebildung als wichtiges Bildungsziel. Wir grenzen uns klar von demokratiefeindlichen und extremen Haltungen ab.
- Wir sehen die Natur- und Umweltpädagogik als wertvollen Weg an, das Bewusstsein der Schüler*innen für die Notwendigkeit des Umwelt- und Klimaschutzes zu entwickeln.
- Wir orientieren uns am aktuellen Stand der Wissenschaft als Informationsquelle, der u.a. im Bildungsplan BW und den genehmigten Schulbüchern beschrieben ist. Wir fördern ein kritisches Nachdenken über gesellschaftliche Prozesse, ohne Verschwörungserzählungen Raum zu geben.

FSD Website	Seite 2 von 2	Erstellt: AE, SS
1. Organisation\1.8		Stand: 10.12.2023
Pädagogisches Konzept - Kurzform		Status: Version 1.1